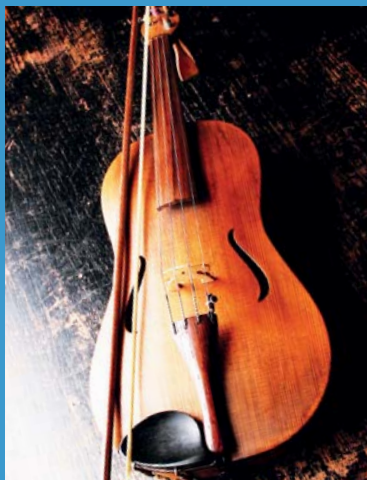




Musikgenuss

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf und das Musikseminar Wienerwald laden auch heuer zu den M.E. Sommerkonzerten Wienerwald. Neun erlesene Konzerte vor und im Schloss Hunyadi sowie im Schlösschen auf der Weide erwarten die Zuhörer. Musikgenuss pur! Das Eröffnungskonzert mit der Camerata Hunyadi unter der Leitung von Daniel Auner findet am 5. Juli statt. Mehr auf den Seiten 16/17.

Amtliche Mitteilung: An einen Haushalt

Der Bürgermeister

Liebe Maria Enzersdorferinnen!
Liebe Maria Enzersdorfer!

Wahlen

Nach dem vorzeitigen Ende der laufenden Periode im Nationalrat findet nun bereits im Herbst, am 15. Oktober, die Neuwahl unseres Parlaments statt. Ich ersuche Sie, sich den Termin vorzumerken und an der Wahl teilzunehmen. Nur eine möglichst große Beteiligung sichert die für die Demokratie wichtige, entsprechend repräsentative Vertretung der Interessen der gesamten Bevölkerung. Für unsere Gemeinde bringt diese Wahl eine wesentliche organisatorische Änderung hinsichtlich der Wahllokale im Altort mit sich. Wegen der zu hohen Anzahl der Wahlberechtigten in einigen Sprengeln war eine Neuaufteilung auf nun fünf Wahlsprengel erforderlich. Weiters ist aufgrund sehr strikter gesetzlicher Vorgaben für jeden Wahlsprengel ein eigener, abgeschlossener Raum mit barrierefreiem Zugang bereitzustellen. Dies ist im Rathaus nicht machbar. Daher werden die Wahlsprengel im Altort im neuen Teil der Volksschule untergebracht werden. Näheres dazu auf den Seiten 7 bis 9.

Ortszentrum

Seit mehreren Jahren verfolgen wir das Ziel, die Baulücke in der Hauptstraße vor der Kirche zu schließen und auch hier eine Einheit für betreutes Wohnen zu ermöglichen. Rund ein Jahr ist es jetzt her, seit ich Ihnen von der Übereinkunft mit der Bäckerei Auer über den Verkauf des Bäckerhauses und einer Ersatzlösung im Zuge der Realisierung des Vorhabens berichten konnte. Leider führten danach rechtliche Fragen beim Ankauf der beiden im Besitz der Firma Panhans stehenden Grundstücke zu weiteren Verzögerungen. Nach einem Jahr intensiver Verhandlungen konnte nun am 8. Juni eine Einigung mit den beteiligten

Banken über den Ankauf der Grundstücke durch den Bauträger, die Firma NBG, und die Gemeinde erzielt werden. Nach Übernahme der Grundstücke wird die Detailplanung beginnen, sodass aus heutiger Sicht die Umsetzung des Projekts im Jahr 2018 erfolgen kann.

Badner Bahn

Die Situation der Badnerbahnstation ist nach wie vor immer wieder Thema von Gesprächen mit den Verantwortlichen der Wiener Lokalbahn. Eine Verknüpfung von Sanierungsschritten mit dem oft zitierten Vorhaben Ökopark Wiener Neudorf, dessen Umsetzung auf sich warten lässt, darf nicht dazu führen, dass unser Anliegen „auf der Strecke“ bleibt. Nach einem Wechsel im Vorstand der Wiener Lokalbahn werde ich noch im Juli die Gelegenheit haben, dieses für Maria Enzersdorf sehr wichtige Vorhaben mit den neuen Zuständigen zu besprechen.

Schulen und Kindergärten

Bei den zahlreichen Abschluss- und Sommerfesten wurde wieder das beachtliche Können der Kinder in unseren Kindergärten und Grundschulen sichtbar. Es ist wirklich bemerkenswert, welche Fülle von Begabungen und Talenten hier neben dem Unterricht gefördert werden und so hervortreten. Ich danke allen, die das ermöglichen und allen Kids, die begeistert mitmachen.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich erholsame Ferien und Ihnen allen schöne Sommermonate! Genießen Sie einen der lauen Abende bei den Aufführungen unserer M.E. Sommerkonzerte Wienerwald.

Ihr Bürgermeister

Johann Zeiner



Bürgermeister
Johann Zeiner

Bürgermeister-Heuriger

21. Juli 2017, von 15 bis 22 Uhr
im Schlösschen auf der Weide
Der Erlös kommt einem karitativen Zweck zugute.

Bürgermeister Johann Zeiner freut sich auf Ihr Kommen!

Obstbaum Streuobstwiese gedeiht



Im vergangenen Jahr hat die Marktgemeinde Maria Enzersdorf eine Streuobstwiese angelegt. Seither werden die 31 Bäumchen vom Klosterbauern Johannes Kleedorfer gehegt und gepflegt. Auf die erste Obsternte werden die Maria EnzersdorferInnen allerdings noch ein bisschen warten müssen.

Die Streuobstwiese (mit einer bunten Obstvielfalt von Äpfeln, Birnen, Kirschen, Zwetschen, Pfirsichen, Quitten, Marillen, Weichseln, Nüsse und Mandeln) liegt in der Kampstraße, direkt neben dem Technikzentrum der Gemeinde. Angelegt wurde sie vom Wirtschaftshof unter der

Leitung von Helmut Stöhr, fachmännisch beraten vom Klosterbauern Johannes Kleedorfer, der auch für die nächsten Jahre die Pflege der Bäume übernommen hat.

Nach einem sehr trockenen Winter und Frühjahr befinden sich 30 der 31 Bäume in einem sehr guten Zustand, ein Pfirsichbaum bereitet Kleedorfer im Moment ein bisschen Sorgen, er muss beobachtet werden.

Die heurige Pflege umfasste neben einem Baumschnitt, der vor allem die Kronen schön wachsen lassen soll, und intensiver Gießtätigkeit das Bekämpfen des Unge-

ziefers. Kleedorfer betont dabei: „Zur Schädlingsbekämpfung verwenden wir nur biologische Mittel wie zum Beispiel Pflanzenjauche.“

Die ersten Früchte wird man übrigens erst 2019 ernten können – davor sind die Ästchen der Bäume zu zerbrechlich, um die Streuobstwiese für die Bevölkerung zu öffnen.

Auch die Wiese und die Blumen, die zwischen den Bäumen wachsen werden, wurden vor kurzem vom Wirtschaftshof ausgesät. Sie werden in Zukunft die Streuobstwiese mit bunten Farben beleben.



Ein Zaun fürs Schloss

Ein neuer Zaun soll für unsere Freiluftveranstaltungen den Hof des Schlosses Hunyadi absichern. Vor kurzem wurde er fertiggestellt.

In den letzten Wochen erfolgten am Hof des Schlosses Hunyadi Sanierungsmaßnahmen an den Bodenplatten. Außerdem wurde ein – allerdings flexibel aufstellbaren – Zaun errichtet, der bei verschiedensten Veranstaltungen wie zum Beispiel während der Sommer Spiele Schloss Hunyadi aufgestellt werden kann, um die Einrichtungen zu schützen. Wird der Zaun nicht gebraucht, kann er relativ einfach abmontiert werden. Dann präsentiert sich der Schlosshof wieder offen.



Bitte Acht geben!

Wieder einmal waren in Maria Enzersdorf Vandalen unterwegs. Sie zerstörten nicht nur die Leiter eines Spielgerätes am Spielplatz im Park des Schlosses Hunyadi, sondern auch den Trinkbrunnen am Spielplatz in der Erlaufstraße in der Südstadt.

Bürgermeister Johann Zeiner richtet daher wieder einmal einen Appell an all diejenigen, die wohl aus Fadesse oder Übermut ihrer Zerstörungswut freien Lauf

lassen: „Ich bitte eindringlich auch auf Gemeindeigentum Acht zu geben. Die Reparaturen kosten der Gemeinde jedes Jahr viel Arbeitszeit und natürlich auch viel Geld. Außerdem stehen die Einrichtungen in der Reparaturzeit der Bevölkerung naturgemäß nicht zur Verfügung.“

Etwaige Vandalenakte werden übrigens zur Anzeige gebracht.





MOSER
IMMOBILIEN

Ihr Moser-Team:
Verkaufs-Chef Herr Hans Moser senior
Administration Frau Renate Moser
Marketing Frau Mag. Michaela-C. Moser



30

*Makler zum Wohlfühlen seit über 30 Jahren
und die erste Adresse für:*

- * Verkäufer, die endlich echte Käufer statt nur „Interessenten“ kennenlernen wollen
- * Kundenfreundliche und erfolgreiche Verkaufsmethoden
- * Bestmögliche Preise

GUTSCHEIN...
...für eine **kostenlose** Chefberatung samt
Objektbesichtigung und Marktwertschätzung
für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung
in Wien-Umgebung und Wien.

Herr Hans Moser sen. direkt: 0664/18 494 51
Mo.-So. 9-21 Uhr
<http://www.moserimmobilien.at>



0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



**BESTATTUNG
MÖDLING**
Begleitung in Würde

Mo - Fr | 8 - 15 Uhr
Mödling
Badstraße 6 | 02236/485 83

Brunn am Gebirge
Kirchengasse 12 | 02236/377 697

Mo - Do | 8 - 14 Uhr Fr | 8 - 12 Uhr
Perchtoldsdorf
Friedhofgasse 7-9 | 01/865 15 44

www.bestattung-moedling.at

Bienenschutzgarten Bunte Blumenwiesen für unsere Bienen

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf setzt ein weiteres Zeichen bezüglich des Umwelt- und Artenschutzes: Bienenschutzgärten sollen errichtet werden.

Der Lebensraum von Bienen, Hummeln und Schmetterlingen ist in der heutigen Zeit, in der immer mehr Bauwerke freie Wiesen verschwinden lassen, akut gefährdet. Außerdem werden freistehende Wiesen oft schon vor der Blüte mehrfach gemäht – der Lebensraum der Insekten wird weiter reduziert. Diesem Trend möchte die Gemeinde Maria Enzersdorf entgegenwirken. Der Abteilungsleiter der Liegenschaftsverwaltung, Jürgen Tiefnig, plant an verschiedenen Orten in Maria Enzersdorf sogenannte Bienenschutzgärten zu schaffen, die dann blütenreiche, intakte Lebensräume für Bienen bieten. Vielleicht nimmt sich dann ja auch der eine oder andere Maria Enzersdorfer ein Herz und lässt in seinem privaten Garten ein Stückchen Bienengarten entstehen.

Denn eines sollte uns allen bewusst sein, so Jürgen Tiefnig: "Bienen sichern mit ihrer Bestäubungsarbeit die genetische Vielfalt unserer Pflanzen und erhalten unter anderem auch unsere Nahrungsmittelproduktion."

Bienenschutzgärten sind in Maria Enzersdorf übrigens schon Realität – einer davon ist in der Hans Weigel-Gasse. Westlich des Brunner Fußballplatzes, auf

Maria Enzersdorfer Gemeindegebiet erblüht dort eine bunte Blumenwiese. Auch die neugestaltete Böschung in der Straße "Am Steinriegel" wurde vom Wirtschaftshof mit einer Blumenwiese bepflanzt. Weitere Bienenschutzgarten-Standorte sollen in Kürze folgen. Entsprechende Informationen gibt es zeitgerecht in der Gemeindezeitung und auf der Gemeinde-Webseite.



M.E. Taxi: Fahrpreise bleiben gleich

Maria EnzersdorferInnen haben die Möglichkeit, eine M.E. Taxi Card zu beantragen, mit der sie günstige Taxifahrten in Anspruch nehmen können. Die Karte kostet fünf Euro für ein Jahr, ausgestellt wird sie im Rathaus.

Die Gemeinde Maria Enzersdorf hat zur Zeit zwei Taxi-

Unternehmen als M.E. Taxi-Vertragspartner – die Firma Fock (T: 02236 26200) und die Firma Stöger (T: 02236 47 0 47). Der Vertrag mit Taxi 8010 wurde gekündigt. Die Firma ist nur mehr bis August M.E. Taxi-Partner.

In der Gemeinderatssitzung vom 14. Juni wurde beschlossen, die diesjährigen Steigerungen bei den

Fahrpreisen nicht den Kundenpreisen aufzuschlagen. Die Tarife für das M.E. Taxi bleiben somit für alle Maria EnzersdorferInnen die gleichen, die Mehrkosten übernimmt die Gemeinde.

Mehr zum M.E. Taxi finden Sie unter www.mariaenzersdorf.gv.at

Aktuelles

Straßenbegehung für mehr Sicherheit Schäden werden instand gesetzt

Neun Tage lang waren die Abteilung für Infrastruktur, der Wirtschaftshof und das Wasserwerk auf den Straßen Maria Enzersdorfs unterwegs, um etwaige Schäden aufzuspüren und zu begutachten. Ausbesserungsmaßnahmen folgen in der nächsten Zeit.

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf ist Straßenerhalter für das gesamte Straßen- und Wegenetz im Ortsgebiet. Ausgenommen davon sind nur die Fahrbahnbereiche entlang der Landesstraßen (Urlaubskreuzstraße, Johannesstraße, Hauptstraße, Franz Josef-Straße im Abschnitt Hauptstraße bis Südbahn, Koenig & Bauer-Straße, In den Schnablern, Johann Steinböck-Straße und die Gießhüblerstraße im Abschnitt Urlaubskreuzstraße bis Höhenweg).

Für all diese Straßen muss die Leistungsfähigkeit und vor allem die Sicherheit für Auto-

fahrer, Radfahrer und Fußgänger gewährleistet sein. Um einen ständigen Überblick über den gesamten Straßenzustand zu haben, müssen in regelmäßigen Intervallen Zustandserfassungen erfolgen.

Im Frühjahr wird außerdem eine zusätzliche Sicherheitsinspektion durchgeführt, um zu sehen, ob der Frost den Straßen und Gehsteigen Schäden zugefügt hat. Im Rahmen dieser Sicherheitsinspektion, die in den letzten Wochen vonstat-

ten gegangen ist, werden sämtliche Schadstellen erfasst, farblich markiert und dokumentiert. So wird auch die Art des Schadens festgehalten, um etwaige Sicherheitsrisiken schnellstmöglich zu entfernen.

Die aufgefundenen Schäden werden nun durch die Gemeinde instand gesetzt, die größeren werden in das Straßeninstandhaltungsprogramm aufgenommen.



Langsamer

In der Otto Braun-Straße ist eine Geschwindigkeitsbeschränkung für 40 km/h verordnet. Immer wieder wird diese Vorschrift jedoch missachtet.

Um auf die Geschwindigkeitsbeschränkung aufmerksam zu machen und die Sicherheit der querenden MitarbeiterInnen zu erhöhen, wurde beim Haupteingang der Fa. B. Braun ein roter Geschwindigkeitsteppich markiert, der die Autofahrer zum langsamer Fahren animieren sollte.

Nationalratswahl 2017

Mehr Wahlsprengel im Altort Volksschule Altort ist neues Wahllokal

Am 15. Oktober 2017 sind alle Österreicherinnen und Österreicher aufgerufen, einen neuen Nationalrat zu wählen. Nähere Informationen zu diesen Wahlen erhalten Sie in der September- und in der Oktober-Gemeindezeitung. An dieser Stelle sei aber bereits darauf hingewiesen, dass sich die Sprengelteilung ändern wird.

Der Grund für die Änderung der Sprengelteilung (vier Sprengel im Altort, drei Sprengel in der Südstadt) liegt darin, dass die Wähleranzahl in den bisherigen

Sprengeln sehr unterschiedlich hoch war. So hatte zum Beispiel der Sprengel 3 im Altort statt der vorgesehenen maximal 1.000 Wahlberechtigten nahezu 1.400 Wahlberechtigte erreicht. Die Sprengelzuordnung der Straßen im Altort musste somit überarbeitet werden.

Nun ergeben sich fünf Sprengel für den Bereich Altort und drei Sprengel für den Bereich Südstadt, die für Wahlen jeweils in etwa die gleiche Anzahl von Wahlberechtigten aufweisen.

Die Anzahl der Wahlberechtigten bei bundesweiten Wahlen beträgt nun jeweils ca. 800 WählerInnen.

Außerdem wurde der Wahlort für den Altort abgeändert. In Zukunft ist das Wahllokal nicht mehr im Rathaus, sondern vielmehr in der Volksschule Altort untergebracht. Dort gibt es einen barrierefreien Zugang und jeweils einen eigenen, abgeschlossenen Raum für jeden Wahlsprengel samt eigenem Wartebereich.



kabelplus

Alle Produkte jetzt 6 Monate gratis*

**RASEND VIEL SPASS
MIT 250 MBIT/S
GLASFASER-SPEED!**

* Aktion gültig bis 31.07.2017 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN Produkte). 6 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barabläse nicht möglich.

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

Nationalratswahl 2017

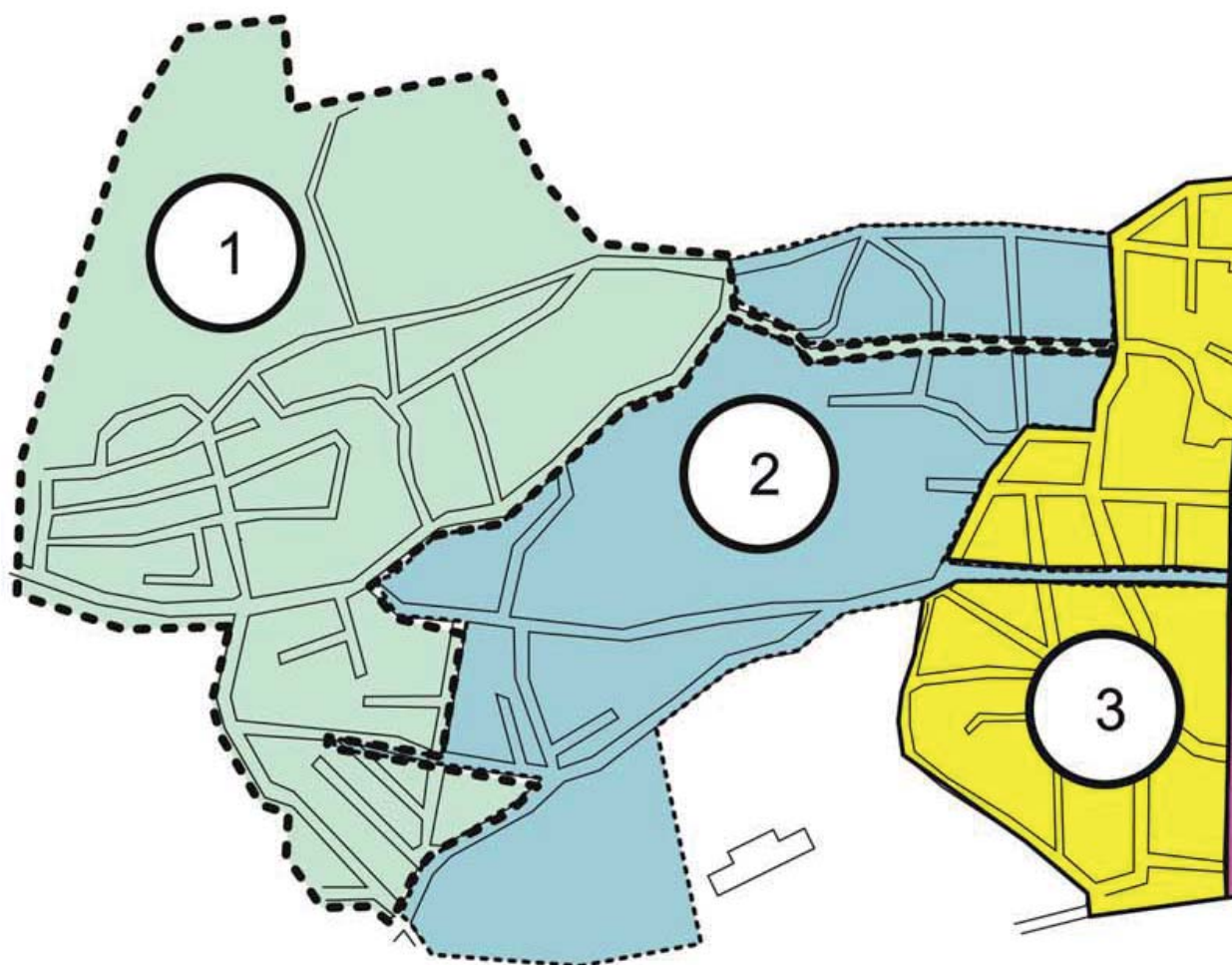
Sprengel 1:

Am Geißriegel
Am Hühnerkogel
Am Steinriegel
Anton Seidl-Gasse
Arie van Gent-Weg
Barmhartstalstraße
Barmhartstalweg
C.M.Hofbauer-Gasse
Ferd.G.Waldmüller-Straße
Ferd.Maller-Gasse
Ferd.Raimund-Gasse
Fischer v.Erlach-Gasse

Fürstenweg
Gießhüblerstraße
Höhenweg
Josef Weinheber-Gasse
Joseph Schöffel-Gasse
Karl Peyfuß-Platz
Lotteweg
Martin Gusinde-Gasse
Mitteräckerstraße
Paul Schebesta-Gasse
Sepp Hubatsch-Gasse
Siedlungsstraße
Urlaubskreuzstraße
Zach.Werner-Gasse

Sprengel 2:

Am Hausberg
Am Rauchkogel
An der Lucken
Dr. Mehes-Gasse
Ferd.Gießer-Gasse
Franz Keim-Gasse
Johannesstraße
Karl Heinr.Waggerl-Weg
Karl Huber-Gasse
Sonnbergstraße
Stojanstraße
Südtirolerstraße
Vaduzer-Weg
Zwetschkenallee



Sprengelteilung

Marktgemeinde Maria Enzersdorf

Sprengелеinteilung

Sprengel 3:

Dreihäusergasse
Franziskanerplatz
Fürstenstraße
Helferstorferstraße
Herrgottschnitzergasse
Hofgasse
Im Auholz
Im Rebengrund
Josef Leeb-Gasse
Kirchenstraße
Liechtensteinstraße
Mariazellergasse
Pachergasse
Perlgasse
Riefelgasse
Robert Stolz-Gasse
Schloßgasse
Schulplatz
Waldgasse
Zipsgasse

Sprengel 4:

Franz Josef-Straße
Grillparzerstraße
Hauptstraße
Messingerplatz
Riemerschmidgasse
Roseggergasse

Sprengel 5:

Alter Wienerweg
Am Steinfeld
Gabrielerstraße
Grenzgasse
Hans Weigel-Gasse
Heugasse
In den Schnablern
Kais.Elisabeth-Straße
Koenig & Bauer-Straße
Otto Braun-Straße

Sprengel 6:

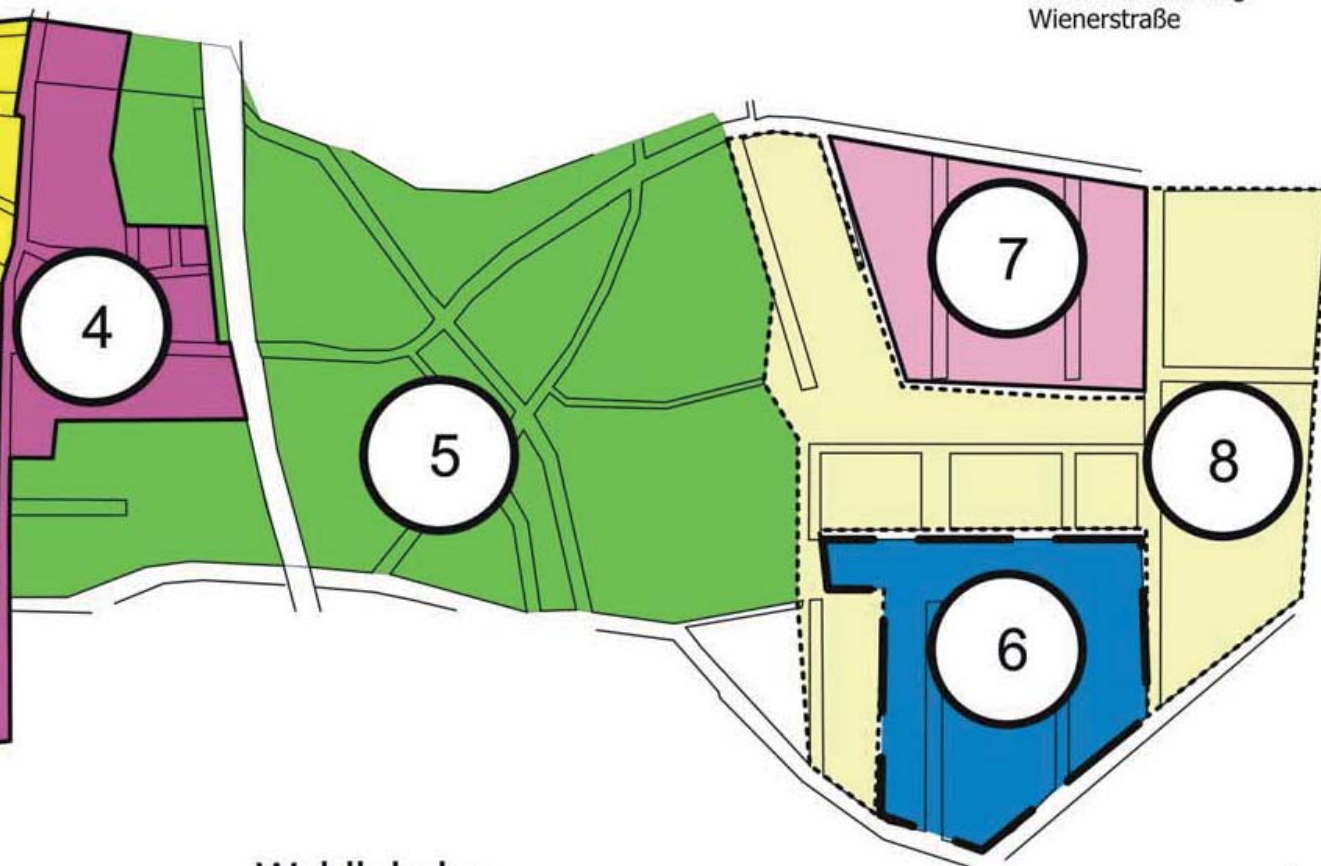
Dobrastraße
Erlaufstraße
Ottensteinstraße

Sprengel 7:

Donaustraße
Wienerbruckstraße

Sprengel 8:

EVN-Platz
Hohe Wand-Straße
Im Obstgarten
J. Steinböck-Straße
Kampstraße
Liese Prokop-Platz
Südstadtzentrum
Theißplatz
Thurnbergstraße
Viktor Müllner-Weg
Wienerstraße



Wahllokale:

Sprengel 1 - 5: Volksschule, Franz Josef-Straße 74
Sprengel 6 - 8: Volksschule, Theißplatz 2

Gesundheit

Gesunder Montag mal zwei



Auch im Mai und im Juni fanden im Schloss Hunyadi zwei Veranstaltungen im Rahmen des „Gesunden Montags“ statt.

Am 15. Mai war Gabriele Wallenta die Vortragende. Sie ließ das zahlreich erschienene Publikum an ihrem großen Wissen über Heilkräuter teilhaben, berichtete über deren Wirkungsweise und hatte auch eine bunte Vielfalt an Kräutern mit ins Schloss Hunyadi gebracht.

Die dipl. Physiotherapeutin Elisabeth Tutschek sprach vor einem interessierten Publikum über das Thema „Gehen, selbst-verständlich“, betonte die Ein- und Auswirkung der Gang-Art auf physische und psychische Gesundheit und präsentierte in einem Workshop Übungen zur individuellen Wahrnehmung des Gehens.

Der „Gesunde Montag!“ geht jetzt in die Sommerpause und kehrt am 11. September 2017 um 19 Uhr mit Mag. Eva Eber und ihrem Vortrag zu dem Thema „Shiatsu und TCM“ zurück.



Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein –

☼ Wohnen ☼ Betreutes Wohnen ☼ Geförderte Pflegeplätze ☼ Tagesstätte

Liechtensteiner Schlossheuriger

Mi., 12. Juli um 14:30 Uhr

Musikalisches Potpourri

Do., 24. August um 14:30 Uhr

Angebot Urlaubswohnen - Juli & August

inkl. Vollpension & Freizeitangebot

ab 99,50 pro Tag/ Person; ab 1734,70 pro Monat / Person

Wir informieren gerne über Angebot & Leistungen:

Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein, www.schlossliechtenstein.at

Am Hausberg 1, 2344 Maria Enzersdorf, ☎02236/ 89 29 00

Familienfahrt

Familienfahrt Ausflug für Jung und Alt

Ein neues Angebot gibt es ab sofort in Maria Enzersdorf: Die Marktgemeinde lädt alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer zur ersten Familienfahrt ein.

Diese wird am 2. September 2017 stattfinden und zur Kängurufarm am Harzberg und zum Eis-Greissler nach Krumbach führen.

In der Farm, die über einen rund 20-minütigen Spaziergang erreicht wird, erzählt Besitzer Wolfgang Zamazal über das Leben der Kängurus, die man auch beobachten kann. Das Mittagessen ist im Schutzhaus am Harzberg

eingepflanzt. Bitte bei der Anmeldung das Wunsch-Mittagessen angeben. Danach geht es weiter zum Eis-Greissler, wo man unter anderem miterleben kann, wie Eis gemacht wird. Verkostungen stehen natürlich auch auf dem Programm. Außerdem steht ein großer Erlebnisbereich zum Austoben bereit.

Die Kosten für die Fahrt betragen pro Person 10 Euro, darin sind alle Eintritte sowie die Suppe und die Hauptspeise des Mittagessens inkludiert. Getränke und Nachspeisen müssen selbst bezahlt werden.

Abfahrt am 2. September ist um 10 Uhr vom Parkplatz beim Südstadtzentrum. Die 10 Euro bitte bar mitnehmen!

Die Rückkehr ist für etwa 18.30 Uhr geplant.

Anmeldungen mit untenstehendem Kupon. Diesen bitte im Rathaus oder in der Gemeindebibliothek abgeben!

Eine Online-Anmeldung ist unter www.mariaenzersdorf.gv.at möglich.

Anmeldeschluss ist der 21.8.!

Anmeldung für die Familienfahrt 2017

am Samstag, dem 2. September 2017

Ich (Wir)

Telefon & Mail:

wohnhaft in 2344 Maria Enzersdorf,

möchte(n) an der Familienfahrt zur Kängurufarm und zur Eis-Greisslerei teilnehmen.

Wir sind ____ Kinder und ____ Erwachsene.

Kinder brauchen immer eine erwachsene Begleitperson!

Kosten: 10 Euro pro Person

Abfahrt: 10 Uhr Parkplatz Südstadtzentrum

Menüwunsch: o Backerbsensuppe o Fritattensuppe o Gemüsesuppe
o Naturschnitzel vom Schwein mit Saft, Reis und grünem Salat
o Faschierter Braten verfeinert mit Gemüsestreifen, Saft, Erdäpfelrösti, grüner Salat
o Eiernockerl mit grünem Salat

Datum:

Unterschrift:

Aktuelles

Ferienspiel 2017

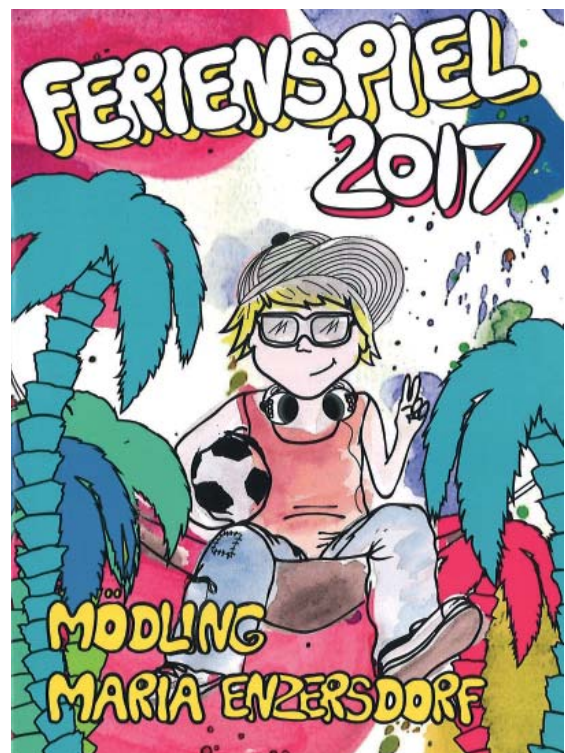
Viel Spaß & Action im Juli und August

Auch heuer lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf alle Kinder zum Ferienspiel in den Sommerferien ein. Dieses wird wie in den letzten Jahren gemeinsam mit der Stadtgemeinde Mödling organisiert.

In den Sommerferien (von 3. Juli bis hin zum 25. August 2017) warten auf die Kids jede Menge Action und Spaß im Rahmen von aktiven und kreativen Workshops und Ausflügen. Das große Abschlusspektakel wird am 25. August von 9.30 bis 12 Uhr über die Bühne gehen. Das Ferienspielteam rund um Janine Gasser und Didi Pflug freuen sich schon jetzt auf viele Teilnehmer!

Das Motto 2017 lautet „Rekord“ und entsprechend rekordverdächtig sind all die Angebote, die in diesem Sommer auf die Kinder warten. Die einzelnen Programmpunkte entnehmen Sie bitte der Webseite des Ferienspiels (www.moedlingerferienspiel.at) sowie jenem Ferienspiel-Heftchen, das die Maria Enzersdorfer Kinder persönlich per Post zugeschickt bekommen.

Anmeldungen über das Ferienspielbüro im Tagesheim der Volksschule Hyrtlplatz, Mödling, Zugang über die Untere Bachgasse. Tel. 02236/46511. Öffnungszeiten: Mo-Do 8.30 bis 15 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.



Nähere Infos unter www.moedlingerferienspiel.at



FrISChe Marillen

Ab etwa der 2. Juliwoche bietet Obstbau Schmid wieder Marillen aus eigener Erzeugung an. Die Marillen werden am Tag gepflückt, abends frisch verkauft. Weitere Produkte je nach Saison: Pfirsiche, Zwetschken, Äpfel, Birnen und Quitten.

Ganzjährig: naturtrübe sortenreine Apfelsäfte, Nektare (Marille, Pfirsich, Birne, Zwetschke), Most und feinste Edelbrände, Apfel- Birnen- und Quittencider.

Hofladen-Öffnungszeit:
Mittwoch 18-20 Uhr,
Samstag 10-12 Uhr

Obstbau Ing. Alexander Schmid
2344, Ferdinand Raimund-Gasse 2
Tel. 0676 3238141
office@obstbauschmid.at
www.obstbauschmid.at

Kultur in Maria Enzersdorf

Kulturtage 2017

Maria Enzersdorfer KünstlerInnen zeigen Ihr Können

Von 11. bis 12. November 2017 finden zum 20. Mal die Maria Enzersdorfer Kulturtage statt. Anmeldungen können ab sofort abgegeben werden.

Das Schloss Hunyadi bietet auch heuer wieder das perfekte Ambiente für Künstlerinnen und Künstler aus Maria Enzersdorf, die herzlich eingeladen sind, ihr Können und ihre Werke bzw. ihre reichhaltigen Begabungen in Form von Ausstellungen und einem Non-Stop-Programm (Lesungen, Tanz, Musik...) im Rahmen eines vielfältigen Programmes zu zeigen. Zu sehen war bisher ein abwechslungsreicher Mix aus Bildern und Seidenmalerei, aus Tonarbeiten und Schmuck. Es gab Lesungen und Konzerte, Sonderausstellungen und ein

Kinderprogramm. Kulturgemeinderat Prof. Horst Kies lädt ein: „Wir freuen uns sehr über jene, die schon seit vielen Jahren ausstellen. Wir freuen uns aber genauso, wenn sich neue Künstlerinnen und Künstler melden, um so die bunte Vielfalt der Kultur-

tage, die heuer ihr 20-jähriges Jubiläum feiern, zu vermehren!“

Anmeldungen sind über die Webseite www.mariaenzersdorf.gv.at möglich. Nähere Infos unter Tel. 0676 88403 DW 220, 221 oder 223.



Foto: Ausschnitt von Margareta Seidler
„Explosion der Hormone“

Kulturfahrten im Herbst

Die Kulturfahrten in Maria Enzersdorf sind beliebte Ausflüge zu kulturellen Highlights unseres Bundeslandes, aber auch in seine nähere Umgebung und ins benachbarte Ausland.

Nachdem es nun im Frühjahr zwei Kulturfahrten gegeben hat, lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf nun auch im Herbst zu solchen ein. Reservieren Sie sich bei Interesse schon jetzt den 19. September und den 5. Oktober. Nähere Informationen zu beiden Fahrten erhalten Sie in der September-Gemeindezeitung.

Öffnungszeiten Gemeindebibliothek

Montag 14 - 19 Uhr
Mittwoch 8 - 13 Uhr
Freitag 14 - 19 Uhr

Tel.: 0676/88403-620

Theißplatz 4
2344 Maria Enzersdorf

In der Zeit von 24. Juli bis 4. August 2017 hat die Bibliothek wegen Betriebsurlaub geschlossen.

Veranstaltungen Juli/August

Juli

01.07 **Gratis Radüberprüfung**

Sa., 9 bis 11 Uhr, Altstoffsammelzentrum

Pedro de Moura Pinto bietet eine kostenlose Überprüfung und bei Bedarf Unterstützung bei der richtigen Einstellung von Kinderfahrrädern an.

Infos: Mail: p.demourapinto@icloud.com

01.07 **THEATER SCHLOSS HUNYADI „Marlowe und die Geliebte von Lope de Vega“ von Gerald Szyszkowitz**



Do., 20 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Uraufführung der neuen Komödie von Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

03.07 **Jour fixe Nachbarschaftshilfe**

Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt

Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen.

Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664 2504404

05.07 **M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Eröffnungskonzert**



Mi., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Unter der Leitung von Daniel Auner spielen die Camerata Hunyadi und Maximilian Flieder (Klavier) das Eröffnungskonzert. Zu hören sind Werke von Mozart, Beethoven und Britten.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

07.07 **M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Kammermusik im Schlosshof**



Fr., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Das Wiener Mozart Trio und Helena Dearing (Sopran) laden zu einem Konzert mit Werken von Mozart, Rachmaninow, Hadyen und Beethoven.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

08.07 **M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Cello-Recital**



Sa., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Riefelsaal

Thomas Auner (Violoncello) und Maximilian Flieder (Klavier) präsentieren Werke von Schuman, Beethoven, v. Webern und Brahms.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

11.07



M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Klaviermusik im Schlosshof

Di., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Die Pianisten Anna Magdalena Kokits und Robin Green laden zu G. Fauré, F. Schubert, C. Debussy, W.A. Mozart und A. Dvořák.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

12.07



M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Schubertiade

Mi., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Das Auner Quartett, Helena Dearing (Sopran), Thomas Auner (Violoncello) und Irina Auner (Klavier) gestalten die Schubertiade unter anderem mit Liedern von Schubert und Offenbach.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

13.07



M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Bach-Matinée

Do., 11 Uhr, Schlösschen auf der Weide

Die Schülerinnen und Schüler des Musikseminars Wienerwald laden zur Matinée mit Werken von Johann Sebastian Bach.

Eintritt frei!

14.07



M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Serenadenkonzert

Fr., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Die Camerata Hunyadi unter der Leitung von Daniel Auner und Thomas Auner am Violoncello spielen Werke von Haydn, Rostropovich u. Dvořák.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

16.07



M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Abschlusskonzert

So., 18 Uhr, Schloss Hunyadi, Riefelsaal

Die Schülerinnen und Schüler des Musikseminars Wienerwald laden zum Abschlusskonzert mit Werken von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Camille Saint-Saëns u.a..

Eintritt frei!

Gemeindeveranstaltungen und Kooperationen sind mit einem Wappen gekennzeichnet.

19.07 Fahrt des Pensionistenverbandes

Mi., 8 Uhr Abfahrt, Südstadt, danach Hauptstraße
(vis-à-vis ehemaliger Billa) 8.15 Uhr VS Altort

Fahrt zum EVN-Speicherkraftwerk in Ottenstein mit seinem idyllischen Stausee am Fuße der 69 Meter hohen Gewölbesperre – Mittagessen – gemütlicher Ausklang beim Heurigen. Kosten 22 Euro.

Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664 3211894

21.07 Bürgermeisterheuriger

Fr., 15 bis 22 Uhr, Schlösschen auf der Weide

Bürgermeister Johann Zeiner lädt zum Bürgermeister-Heurigen in das Schlösschen auf der Weide.

Infos: Rathaus, Tel. 0676 88403-0

29.08 Arbeitskreistreffen der Gesunden Gemeinde



Di., 18.30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 37

Sie interessieren sich für das Thema Gesundheit? Sie haben Ideen zur Gesundheitsvorsorge oder möchten gerne selbst mit anpacken, wenn es darum geht, Maria Enzersdorf gesünder zu machen? – Der Arbeitskreis „Gesundes Maria Enzersdorf“ steht für Interessierte jederzeit offen und freut sich über neue Mitglieder!

Infos: GR Marlene Zeidler-Beck, Tel. 0676 5909040

August

07.08 Jour fixe Nachbarschaftshilfe

Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt

Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen.

Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664 2504404

11.08 M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald Wiener Damenkapelle



Fr., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi, Schlosshof

Unter dem Programmtitel „Wir gratulieren - 150 Jahre Donauwalzer!“ huldigt die Wiener Damenkapelle-Johann Strauß den berühmtesten Walzer der Welt in einem Programm mit Werken des Walzerkönigs und seiner Zeitgenossen - präsentiert mit Geschichten zur Geschichte des Entstehungsjahres 1867.

Karten im Rathaus, Tel. 0676 88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676 88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

16.08 Fahrt des Pensionistenverbandes

Mi., 8 Uhr Abfahrt, Südstadt, danach Hauptstraße
(vis-à-vis ehemaliger Billa) 8.15 Uhr VS Altort

Fahrt zur Vulcano-Schinkenfabrik bei Riegersburg mit Einkaufsmöglichkeit – Mittagessen – Nachmittagsspaziergang – Ausklang beim Heurigen. Kosten 23 Euro.

Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664 3211894

27.08 Swing im Park

So., 16 Uhr, Bergschenhoekpark

Bereits zum vierten Mal findet die beliebte Veranstaltung der Parteiunabhängigen AKTIVEN statt. Die SousaStompers präsentieren Swing und Dixieland in bester Tradition. Weinbauer Hanl sorgt für Getränk und Brote. Bei Regen Absage.

Infos: GR Heidi Soural, Tel. 0699 10712788

Alles, was Recht ist!

Unentgeltliche, persönliche Erstberatung in
Rechtsangelegenheiten durch
Mag.^a Doris-Bettina Fürtbauer, Rechtsanwältin

Mittwoch, 20. 9. 2017

Mittwoch, 25. 10. 2017

Mittwoch, 29. 11. 2017

von 15 bis 17 Uhr im Rathaus.

Terminvergabe unter Tel. 0676/88403-0

Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten
Naturprodukte; Infos: Tel. 0676/88403-0

jeden Mittwoch vor dem Rathaus

an Samstagen:

Südstadt: 1.7., 15.7., 29.7., 12.8., 26.8., 9.9., 23.9.

Rathaus: 8.7., 22.7., 5.8., 19.8., 2.9., 16.9., 30.9.

Kultur in Maria Enzersdorf

SOMMER SPIELE SCHLOSS HUNYADI Theater und Konzerte

**SOMMER
SPIELE
SCHLOSS
HUNYADI**

Von Anfang bis Mitte Juli und Mitte August kann man sich im Schloss Hunyadi musikalisch auf höchstem Niveau verwöhnen lassen. Die M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald laden zu einem bunten Konzertreigen.

Der musikalische Leiter der Sommerkonzerte, Diethard Auner, lädt am 5. Juli 2017 zum Eröffnungskonzert mit dem Ensem-

ble „Camerata Hunyadi“ und Maximilian Flieder am Klavier. Danach folgen neun Konzerte in und vor dem Schloss Hunyadi sowie im Schlösschen auf der Weide, die die Besucher in ihren Bann ziehen werden.

Die Wiener Damenkapelle Johann Strauß bildet am 11.8. den schwungvollen Abschluss der M.E. SOMMERKONZERTE, bei

der die Damen dem 150-jährigen Entstehen des Donauwalzers gedenken.

Karten sind über die Webseite www.oeticket.com, telefonisch über die Ticket-Hotline (Tel. 01/96096), im Bürgerbüro im Rathaus (Tel. 0676 88403 0) sowie in allen Ö-Ticket Verkaufsstellen (zB in der Raika auf der Hauptstraße und in der Südstadt) erhältlich.

5. Juli: Eröffnungskonzert

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Schlosshof

Camerata Hunyadi
Maximilian Flieder (Klavier)

Beethoven, Mozart, Britten

7. Juli: Kammermusik

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Schlosshof

Wiener Mozart-Trio
Helena Dearing (Sopran)

Mozart, Rachmaninow,
Haydn, Beethoven

8. Juli: Cello-Recital

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Riefelsaal

Thomas Auner (Violoncello)
Maximilian Flieder (Klavier)

Schumann, Beethoven,
von Webern, Brahms

11. Juli: Klaviermusik

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Schlosshof

Anna Magdalena Kokits
Robin Green

Fauré, Schubert, Debussy,
Mozart, Dvorák

12. Juli: Schubertiade

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Schlosshof

Auner-Quartett, Helena Dearing
(Sopran), Thomas Auner (Violon-
cello), Irina Auner (Klavier)

Schubert, Lachner

13. Juli: Bach-Matinée

11 Uhr
Schlösschen auf der Weide

TeilnehmerInnen des
Musikseminars

Johann Sebastian Bach

14. Juli: Serenadenkonzert

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Schlosshof

Camerata Hunyadi
Thomas Auner (Violoncello)

Haydn, Rostropowitch, Dvorák

16. Juli: Abschlusskonzert

18 Uhr
Schloss Hunyadi, Riefelsaal

TeilnehmerInnen des
Musikseminars

Haydn, Mozart, Saint-Saëns, u.a.

11. August: Strauß-Kapelle

19.30 Uhr
Schloss Hunyadi, Schlosshof

Wiener Damenkapelle-
Johann Strauß

Strauß, Offenbach, Ivanovici,
de Yradiere

Bach, Beethoven, Britten und viel, viel mehr

Die M.E. SOMMERKONZERTE Wienerwald laden ein

Ab 5. Juli erwarten die Zuhörer zum sechsten Mal wieder außergewöhnliche Konzerte in Maria Enzersdorf. Ein kurzes Gespräch mit Prof. Horst Kies über diese Konzertreihe.

Wie entstand die Idee, das Schloss Hunyadi samt Hof für Sommerspiele zu nutzen?

Wer eine Perle wie unser Schloss nicht nutzen würde, müsste taub und blind sein! Die Idee war für mich also ganz naheliegend. Um aber bei knappen Mitteln einen Traum in die Realität umzusetzen, braucht es auch das Glück des Zufalls. Und hier kommt die bekannte Musikerfamilie Auner ins Spiel, die mit ihren Meisterkursen und dem „Musikseminar Wienerwald“ näher an Wien rücken wollte. In den Räumen unserer Musikschule fand sich dafür eine ideale Heimstatt und einer guten Zusammenarbeit stand somit nichts mehr im Wege.

Der Start war also 2011. Auch mit den Konzerten?

Ja. Ich glaube, dass es mit zwei oder drei Konzerten begann, also recht zaghaft, vorerst um die Reaktion des Publikums und die Akustik im Hof zu testen. Damals waren vor allem die jungen Teilnehmer der Meisterkurse auf dem Podium und das Echo war gut. Im Jahr darauf nutzten wir bereits den optisch und akustisch wunderbaren Hof für ein künstlerisch hochstehendes

Programm. Die Leute waren begeistert und wünschten sich eine Fortsetzung dieser stimmungsvollen Freiluftkonzerte. Das war natürlich ein kräftiger Ansporn und bewies, dass wir richtig lagen. Diese Wünsche werden unsere international renommierten Künstler auch heuer wieder mit Freude erfüllen und wer einen Blick auf das Programm wirft, sieht, dass ich nicht zuviel verspreche.

Wo liegt der musikalische Schwerpunkt?

Der Schwerpunkt ist und bleibt die Kammermusik, also die subtilste Form musikalischen Ausdrucks. Das passt hier einfach und erfreut Künstler und Publikum gleichermaßen. Irgendwie erinnert die ungezwungene Intimität und Musizierfreude an die legendären Kammermusikfeste von Gidon Kremer in Lockenhaus. Es entspricht auch seiner Idee der episodischen Entlarvung des überkom-

merzialisierten Musikbetriebs. Auch wenn wir uns über steigenden Zuspruch freuen, hoffe ich doch sehr, dass dieser Geist, diese einmalige Atmosphäre auch bei uns erhalten bleibt und auch weiterhin geschätzt wird.

Ein Konzert findet erst im August statt. Warum so spät?

Ich wollte den August nicht ohne Veranstaltung verstreichen lassen. Und da heuer vor 150 Jahren der Donauwalzer von Johann Strauß uraufgeführt worden ist, war es für mich klar, zu diesem Jubiläum die „Wiener Damenkapelle-Johann Strauß“ einzuladen, die schon vor zwei Jahren schwungvoll und in Originalkostümen unser Publikum restlos begeistert hat. Diese optisch-akustische Strauß-Huldigung wird sicher ein würdiger und charmanter Abschluss des Maria Enzersdorfer Musiksommers!



Das Ehepaar Irina und Diethard Auner und Kulturgemeinderat Horst Kies. Foto: hwk

Wirtschaft

Porsche Stipschitz Ein Standort in der Gabrielerstraße 26-28

Das neue Autohaus Porsche Stipschitz feierte nach dem Umbau am 10. Juni seine feierliche Eröffnung. Bürgermeister Johann Zeiner, die Vizebürgermeister Andreas Stöhr und Oliver Reith und zahlreiche GemeinderätInnen gratulierten dem Maria Enzersdorfer Vorzeigebetrieb rund um Geschäftsführer Peter Stadler zur gelungenen Zusammenlegung der beiden Porsche Stipschitz-Betriebe auf einen Standort in der Gabrielerstraße 26-28.

Nach 12 getrennten Jahren wurden die beiden Stipschitz Betriebe am bestehenden Standort in der Gabrielerstraße zusammengeführt – der ursprüngliche Betrieb in der Franz Josef-Straße war an seine Wachstums- und Altersgrenzen gestoßen. Auf einer erweiterten Fläche von rund 19.000 m² präsentieren sich ab

sofort die Marken Volkswagen PKW und Nutzfahrzeuge sowie Audi in einem neuen, modernen und kundenorientierten Umfeld. Zusätzlich werden Fahrzeuge der Marken SEAT und ŠKODA serviert. Die Gebrauchtwagenmarke „Das WeltAuto“ deckt die Wünsche von Jung- und Gebrauchtwagensuchenden bestmöglich ab.

Außerdem wurde ein modernes Räderdepot für 13.000 Räder errichtet. Eine zusätzliche Waschstraße sorgt für noch schnellere und umweltfreundlichere Fahrzeugwäschen. Die Unfallspezialisten von Porsche Stipschitz sind mit einem täglich verfügbaren Ersatzmobilitätsfuhrpark von rund 56 Servicefahrzeugen auf rasche und kundenorientierte Schadensbehebungen spezialisiert. Als besonderen Service für die Kunden gibt es eine eigene Clever Repair Abteilung

mit einer besonders günstigen Spot-Repair-Reparaturmethode für Karosserie, Lack, Dellen und Kunststoffschäden.

„Mit einer Investitionssumme von rund fünf Millionen Euro wurde beim Neubau von Porsche Stipschitz die neueste Werksarchitektur der Marken umgesetzt, um für Kunden und Mitarbeiter eine besondere Atmosphäre zu schaffen“, sagt Johannes Sieberer, Porsche Holding Geschäftsführer für Einzelhandel PIA und China. Der Standort zählt mit jährlich ca. 1.100 Neu- und rund 800 Gebrauchtwagen zu den größeren Händlerbetrieben in Wien und Niederösterreich. „2016 erzielten die beiden Porsche Stipschitz Betriebe mit ihren 90 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 33 Millionen Euro“, erklärt Peter Stadler, Geschäftsführer von Porsche Stipschitz.

Foto: Nicole Oberhofer



Bürgermeister Johann Zeiner, die Vizebürgermeister Andreas Stöhr und Oliver Reith und zahlreiche GemeinderätInnen gratulierten dem Porsche Stipschitz-Team rund um Geschäftsführer Peter Stadler zum neuen, gemeinsamen Standort.

Schuhservice Vock

Neuer Paketservice in der Hauptstraße

Bisher stand das Geschäft „Vock Geschenke Leder und Schuh-Service“ in der Maria Enzersdorfer Hauptstraße Nr. 16 für ein ausgezeichnetes Service rund um den Schuh, für den Verkauf von Waldviertler Schuhen und für das Angebot an kleinen Geschenkartikeln.

Seit kurzem bieten Petra Vock und Oliver Harbich ein neues Service für die BürgerInnen, nämlich ein Paketservice in Kooperation mit GLS Austria. Die Maria EnzersdorferInnen haben nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreich aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Und hat man den GLS-Paketdienst bei der

Anlieferung verpasst, so ist das Paket beim Schuhservice Vock hinterlegt. Eine zweite Annahmestelle für Pakete gibt es übrigens auch in der Südstadt und zwar bei der Änderungsschneiderei Filiz im Südstadtzentrum 2.

Vock Geschenke Leder und Schuh-Service
Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:
Di–Fr: 9–13 Uhr und 15–18 Uhr ;
Sa: 9–11 Uhr



Neuübernahme Südstadt Apotheke

Martha Öncül-Willander ist die neue „Chefin“

Die Südstadt Apotheke hat eine neue Konzessionärin – Mag. pharm. Martha Öncül-Willander folgt Mag. pharm. Helmut Eller nach, der aber weiterhin als Miteigentümer die Kunden in der Apotheke im Südstadtzentrum 2 begrüßen wird.

Martha Öncül-Willander ist in der Südstadt keine Unbekannte, war sie doch die letzten zweieinhalb Jahre Miteigentümerin der Apotheke. Seit rund einem Jahr lebt sie gemeinsam mit ihrer Familie auch in der Südstadt, in der sie sich sehr zu Hause fühlt. Zu Hause fühlt sie sich auch in ihrer Apotheke, einerseits durch ihr Team, das sie selbstverständlich weiterhin behält, andererseits auch durch die vielen Stammkunden, auf deren Wünsche sie gut eingehen kann. Gerade der persönliche Kontakt zu den Menschen ist der Apothekerin ein großes Anliegen. Über das Angebot der Südstadt Apotheke erfahren Sie mehr unter www.suedstadt-apo.at



Schulen



Kreative Kinder in der Volksschule Südstadt

Anfang Juni fanden in der 3b-Klasse der Volksschule Südstadt kreative Tage unter der Leitung von Frau Ruth Brauner statt. Gemeinsam hatte man das Thema „Inseln“ ausgesucht.

Am ersten Projekttag wurden die Kinder durch eine Fantasiereise zum Malen ihrer eigenen

Insel angeregt. Danach gestalteten sie in Kleingruppen eine gemeinsame Insel, wobei jedes Kind für einen Teil der Insel verantwortlich war, im Zentrum aber ein gemeinsamer Bereich entstehen sollte. Unter der einfühlsamen Leitung von Ruth Brauner gelang dies perfekt. Eine Fortsetzung des Malprojektes im kommenden Schuljahr ist beschlossene Sache!



Die Fußballer der VS Südstadt konnten sich beim Sumsi Erima Kids-Cup in Wr. Neudorf in die nächste Runde spielen. Und beim Regionalturnier in Eggendorf gingen sie ebenfalls als Sieger vom Platz. Am 21. Juni – nach Redaktionsschluss – fand das Landesturnier statt, an dem die Kids ob ihrer Erfolge teilnehmen durften. Das Ergebnis stand noch aus – wir sind sicher, dass die Schüler Spaß an dem Tag hatten!



Besuch auf dem Bauernhof. Die Mehrstufenklasse besuchte den Bauernhof der Familie Osterer in Tribuswinkel. Dort durften die Kinder sowohl auf dem Feld als auch im Stall mit anpacken. Eine gemeinsame Jause rundete das Programm ab.

PFADFINDER SÜDSTADT, Union Südstadt und die Marktgemeinde MARIA ENZERSDORF präsentieren

Das Große Familien

SOMMER

SCHLUSS

FEST

**Challenge Disc Seilrutsche
Kaffee und Kuchen Kids-Cross-Run
Kletterturm Kinderprogramm**

**Sa, 16.9. ab 12.00 Uhr
So, 17.9. ab 11.00 Uhr**

Freizeitgelände Südstadt





2. Kids-Cross-Run

WANN 17. September 2017

WO Freizeitgelände Südstadt

ALTERSKLASSEN Jg 2014 bis Jg 1999

START ab 11 Uhr

STARTNUMMERN AUSGABE
Samstag 16. September von 16.00 - 17.00 Uhr
Sonntag 17. September von 9.00 - 10.30 Uhr
(am Freizeitgelände Südstadt)

STARTGEBÜHR
5€ bei Anmeldung bis 15. September
10€ bei Nachmeldung am 16. & 17. September

BEWERBE

Zwergel Run	450m	Jg 2013/2014
Mini Run	450m	Jg 2011/2012
Kids Run	450m	Jg 2009/2010
Junior Run	900m	Jg 2007/2008
Teenie Run	1.350m	Jg 1999/2006

Online-Anmeldung und Infos zum Lauf
www.union-suedstadt.at







Superfood



Neben anderen Ernährungstrends wie veganer oder roher Ernährung gewinnen Superfoods wie Acai, Algen, Aloe Vera, Chiasamen oder Noni immer mehr an Beliebtheit. Sie werden als Lebensmittel angepriesen, die uns gesünder, leistungsfähiger und schöner machen sollen. Derzeit gibt es aber keine offizielle Definition, ab wann ein Lebensmittel als Superfood einzuordnen ist. Allen gemeinsam ist, dass sie meist von exotischer Herkunft und erst seit kurzem bei uns erhältlich sind.

Doch brauchen wir Superfoods überhaupt? Gibt es Alternativen, die nicht nur regional sind, sondern auch den Geldbeutel weniger belasten? Um etwas für unsere Gesundheit zu tun, reicht es nicht, Superfood zu essen. Es kommt viel mehr auf eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung an, die durch den alleinigen Verzehr von Superfoods nicht ersetzt werden kann. Dementsprechend macht es keinen sonderlich großen Unterschied hin und wieder Superfoods in den Speiseplan einzubauen, solange die Ernährung rundherum gesund ist. Auch eine Vielzahl an heimischen Lebensmitteln zählt zu Superfood. Dabei hat man sogar eine größere Auswahlmöglichkeit: sämtliche Obst- und Gemüsesorten (v.a. rote Rüben, Heidelbeeren), Hülsenfrüchte, Kräuter, Vollkorngetreide, Nüsse und Samen (insbesondere Walnüsse und Leinsamen), sowie pflanzliche Öle (z.B. Rapsöl) zählen dazu. Sie helfen durch ihren hohen Gehalt an Mikronährstoffen, essentiellen Fettsäuren, sekundären Pflanzenstoffen und Ballaststoffen, die Qualität der Ernährung zusätzlich zu fördern.

Sind Sie an den heimischen Produkten interessiert oder haben allgemeine Fragen zum Thema Superfood, dann kontaktieren Sie uns und vereinbaren einen Termin für eine Ernährungsberatung.

Ihr IMSB-Team, die Profis im Sport!

Mag. Lukas Nord, IMSB Consult GmbH, 2344, Johann Steinböck-Straße 5, T: 02236 229 28

Erfrischende Tipps gegen die Sommerhitze

Hitze im Sommer macht vielen zu schaffen. Wie kann ich mich gegen die Hitze schützen? Wir haben Tipps und Tricks zu den heißesten Tagen des Sommers für Sie gesammelt. So genießen Sie den Sommer ganz entspannt!

Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer!

Ihre Umweltgemeinderätin



Anneliese Mlynek



Wohnung abkühlen

Um die Innenräume angenehm kühl zu halten, hilft nur konsequente Verschattung. Außen liegende Verschattung ist effektiver als innen liegende. Neben den Sonnenstrahlen muss auch die warme Luft draußen gehalten werden. Halten Sie die Fenster tagsüber geschlossen und lüften Sie erst, wenn die Außentemperatur unter der Raumtemperatur liegt. Empfehlenswert ist das nächtliche Durchlüften, denn so transportiert die kühle Nachtluft Wärme nach draußen.

Richtig trinken

Um den täglichen Flüssigkeitsverlust auszugleichen, ist regelmäßiges Trinken unumgänglich. Durch das Schwitzen werden

wichtige Mineralstoffe ausgetauscht, welche wieder rasch ersetzt werden sollten. Dabei helfen Getränke, deren Inhaltsstoffe (Mineralstoffe) schnell in den Blutkreislauf gelangen. Ein isotonisches Getränk kann leicht selbst gemacht werden: Naturbelassener Apfelsaft im Verhältnis 1:1 oder 1:2 mit Wasser oder Mineralwasser gespritzt, ist eine natürliche Alternative und ideal zum Mitnehmen in der Trinkflasche. Ebenfalls geeignete Getränke sind kalte Früchte- und Kräutertees oder verdünnte Gemüsesäfte. Am besten erfrischen Getränke mit einer Temperatur knapp unterhalb der Zimmertemperatur.

Die Kleidung anpassen

Tragen Sie luftiges Gewand, am besten aus Leinen oder Baumwolle. Diese Materialien sind selbst für das laueste Lüftchen durchlässig und bringen so eine kleine Abkühlung. Auch Funktionswäsche transportiert Feuchtigkeit und Wärme nach außen. Zusätzlich gibt es auch spezielle UV-Schutzkleidung. Diese Kleidungsstücke garantieren ähnlich wie eine Creme einen bestimmten Lichtschutzfaktor.

Sonnenschutz nicht vergessen

Zwischen 12 und 15 Uhr halten Sie am besten die Füße still. Unterschätzen Sie die Kraft der Sonne nicht und bleiben Sie mittags im Schatten. Dadurch schützen Sie sich vor der stärksten Strahlung. Vor Sonnenbrand und Sonnenstich hilft ein heller Hut oder eine Kappe. Schützen Sie Ihre Haut vor der UV-Strahlung. Cremieren Sie sich mindestens 30 Minuten vor dem Sonnenbad ein. So wirken die Inhaltsstoffe am effektivsten.

Ab ins kühle Nass

Für alle, die nicht ins Freibad wollen, gibt es im wasserreichen Niederösterreich genügend naturnahe Ausweichmöglichkeiten. Nutzen Sie nur ausgewiesene Badeplätze und beachten Sie Verbotsschilder

Statt Auto mit dem Fahrrad

Wenn nur ein kurzer Weg zu erledigen ist, dann haben RadfahrerInnen die Nase vorn: Der Fahrtwind am Rad ist deutlich kühler als im überhitzten Auto darauf zu warten, bis die Klimaanlage das Fahrzeug auf angenehmere Temperaturen gebracht hat. Auto stehen lassen und mit dem Fahrrad fahren ist gesund und spart CO₂.



Leben in Maria Enzersdorf

Wir gratulieren

Philina Franziska Bonner (01.05*)
Ivy Maria Kisser-Rabensteiner (*13.05)
Nour Zalkha (*15.05)
Nomin-Erdene Erdenebat (*29.05)
Sofia Smekalová (*30.05)
Pia Elisa Pellarin (*03.06)

Kai Schmutzer (*24.05)
Konstantin Anderl (*02.06)
Sebastian Maximilian Vadnal (*02.06)
Marlin Tom Jagersbacher (*04.06)
Tobias Stalzer (*10.06)
Tuğrul Eroğul (*11.06)

Die Gemeinde gratuliert den Eltern zur Geburt ihrer Kinder und wünscht den jungen Erdenbürgern viel Glück!

Wir trauern um

Edda Winzely (*1939)
Maria de Los Angeles Rafael Reguera (*1920)
Charlotte Gstöttenbauer (*1930)
Hildegard Novotny (*1915)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.

Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die September-Gemeindezeitung bis 7. August bitte an Mag. Heide Weyss-Kucera, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf; E-Mail: presse@mariaenzersdorf.gv.at

+ **zu verkaufen:** Gemischte Bücher von „Wieso?Weshalb?Warum“, pro Buch 4 Euro. Wunderschönes, weißes Holzgitterbett mit hochwertiger Matratze um 140 Euro. Kindermountainbike ab 6 Jahre . Preis per Ansicht. Wegen Umzug: Italienischer Designbüroschrank oder allgemeiner Schrank für andere Zwecke (250cm lang und 200cm hoch) in Kirsch und Milchglas sehr günstig zu vergeben 200 Euro. Tel. 0676 91 25573.

+ **zu verkaufen:** Pflegebett in wohnlichem Design, Aufrichter, Fußtieflagerung, versenkbarer Seitengitterschutz. 220 cm lang, 101 cm breit. Lattenrosthöhe verstellbar. Nur 10 Monate benutzt. Preis: 490 Euro (Neupreis 1.100 Euro). Aufhelfer für Krankenbett, Wandmontage, 50 Euro. Tel. 0676 6056147.

+ **zu verschenken:** neuer Campingkühlschrank der Marke Koolatron. Göße: 44/40/42 cm. Für Strom mit Transformator und Auto im Zigarettenanzünder. Tel. 02236 47386

+ **zu verkaufen:** Pflegebett, Antidekubitusmatratze, Duschhocker, Badewannensitz und Rollator für 800 Euro abzugeben. Tel. 02236 23759

+ **zu vermieten:** ruhige Grünlage 55qm in Maria Enzersdorf, 1 möbliertes Zimmer inklusive Küche mit Balkon, sowie extra Toilette und Bad mit Vorraum, Parkplatz, sehr gute öffentliche Anbindung mit Bus, U6-Endstation Siebenhirten und Schnellbahn. Frei ab sofort. Tel. 0676 5645877.

+ **Angebot:** Urlaubsvertretung, Büroservice, Karenzvertretung, PR-Beratung. Angebot auf Anfrage! Tel. 0676 5645877.

Leben in Maria Enzersdorf

Jubilare geehrt

Mitte Juni fand die zweite Jubiläumsjause dieses Jahres im Schloss Hunyadi statt. Bürgermeister DI Johann Zeiner, Vizebürgermeister Oliver Reith und einige Gemeinderätinnen begrüßten jene Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer, die in den letzten Monaten ihren 75., 80., 85., 90. und 95. Geburtstag beziehungsweise ihre Goldenen und Diamantenen Hochzeiten gefeiert hatten. Die Jubilare erhielten Ehrenurkunden und konnten bei dem Empfang nochmals auf ihre Jubiläen anstoßen.

Den kulturellen Teil der Veranstaltung übernahm Andrea Zeiner mit beschwingten Liedern mit Klavierbegleitung.



Bürgermeister Johann Zeiner und GfGR Anneliese Mlynek gratulierten Elsa Krusche (2.v.r.) und Robert Kollek (l.) zu ihren 85. Geburtstagen. Fotos: hwk



Gratulation zum 90. und 95. Geburtstag für Ing. Franz Spindler (90), Friederike Brandl (95), Heinrich Kohlheimer (90) und Germana Pfützner (95) (v.l.).



Zur Diamantenen Hochzeit konnte Bürgermeister Johann Zeiner Hedwig und DI Dr. Hellmuth Schindlbauer, Ingrid und Ekkehard Wölfel sowie Anna und Hermann Schlesinger (v.l.) gratulieren.



Gratulationen zum 75. Geburtstag gab es von Bürgermeister Johann Zeiner (9.v.l.) und GfGR Anneliese Mlynek für Edgar Rostinsky, Leopold Schmidt, Margarete Hofstädter, Ing. Othmar Harfmann, Christel Fehrer, Gottlieb Redak, Susanne Redak, Günther Binn, Ing. Sieghard Pohl, Edith Mlynar, Ernst Eder, Ing. Klaus Böhm, Christine Schieler, Dr.iur. Christof Gaspari, Margarete Zajic, Erich Kapeller, Ursula Stark und Christa Sommerbauer (v.l.).



Die 80-jährigen Geburtstagskinder mit Bürgermeister Johann Zeiner und GfGR Anneliese Mlynek: Konrad Nemeth, Ingeborg Beier, Maria Jungwirth, Gerda Hundstorfer, Margit Jusits, Karl Teschitel, Hans Berger und Robert Loreth (v.l.).



Bürgermeister Johann Zeiner und GfGR Anneliese Mlynek gratulierten zu Goldenen Hochzeiten: Eva und Hans Thoma, Brigitta und Johann Schwab, Christine und Ing. Roland Siegler, Renate und Peter Grohmann, Gertraud und DI Dr. Anton Voykowitsch, Christa und DI Josef Ruffer, Margarete und Ing. Alfred Bajak, Ingrid und Heinz Götz, Hildegard und DI Kurt Klik, Renate und Dkfm. Elmar Gollowitz, Gerlinde und Peter Musser sowie Helga und Fritz Prossinagg (v.l.).

Die wichtigsten Rufnummern

Apotheken-Dienst

9.7., 18.7., 27.7., 5.8., 14.8., 23.8.

- **Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG**, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290
- **SCS-Apotheke** Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, Galerie 310, Tel. 01 6999897
- **Wienerwald Apotheke**, Breitenfurt, Hauptstraße 151, Tel. 02239 3121.

1.7., 10.7., 19.7., 28.7., 6.8., 15.8., 24.8.

- **Marien-Apotheke**, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01 8694163
- **Bären-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180
- **Apotheke wieneu**, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426

2.7., 11.7., 20.7., 29.7., 7.8., 16.8., 25.8.

- **Apotheke zum „Heiligen Othmar“**, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel. 22243
- **Marien-Apotheke**, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel. 71204
- **Quellen Apotheke** Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel. 02238 71228

3.7., 12.7., 21.7., 30.7., 8.8., 17.8., 26.8..

- **Südstadt-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel. 42489
- **Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“**, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel. 26258
- **Apotheke zum Eichkogel**, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600

4.7., 13.7., 22.7., 31.7., 9.8., 18.8., 27.8.

- **Salvator-Apotheke**, Mödling, Wienerstr. 2, Tel. 22126.
- **Amandus-Apotheke**, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel. 01 6991388

5.7., 14.7., 23.7., 1.8., 10.8., 19.8., 28.8.

- **Georg-Apotheke**, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.
- **Feldapotheke**, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171

6.7., 15.7., 24.7., 2.8., 11.8., 20.8., 29.8.

- **Central-Apotheke**, Wiener Neudorf, Bahnstraße 2, Tel. 44121
- **Apotheke zum „Heiligen Augustin“**, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel. 01 8690295

7.7., 16.7., 25.7., 3.8., 12.8., 21.8., 30.8.

- **Drei Löwen-Apotheke**, Brunn a. Geb., Wiener Straße 98, Tel. 312445
- **Apotheke im Kräutergarten**, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel. 01 8671234
- **City-Süd-Apotheke**, Vösendorf, SCS, Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01 8905086

8.7., 17.7., 26.7., 4.8., 13.8., 22.8., 31.8.

- **Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“**, Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751
- **Apotheke zum „Heiligen Jakob“**, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472

BESTATTUNG UNVERGESSEN

Ein schöner Abschied in Liebe

LASSEN SIE DIE ERINNERUNG AN DEN
GELIEBTEN MENSCHEN HELL ERSTRAHLEN

UND GESTALTEN SIE MIT UNS
DIE VERABSCHIEDUNG
NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL * INNIG * UNVERGESSLICH

DIE ANDERE BESTATTUNG

FÜR BRUNN, MÖDLING, PERCHTOLDSORF,
MARIA ENZERSDORF, HINTERBRÜHL



NUTZEN SIE DIE
FREIE BESTATTERWAHL

24h Dienst
02236/315 67 611

**Bestattung
UNVERGESSEN**

Leopold Gattringer Str. 109
2345 Brunn am Gebirge

www.unvergessen-bestattung.at



Die wichtigsten Rufnummern

Ärzte-Notdienst (Beginn des Notdienstes: 7 Uhr)

1.7./2.7.

Dr. Christoph Eckhard, Brunn,
Franz Anderle Platz 3, Tel. 33468

8.7./9.7.

Dr. Martin Freiler,
Maria Enzersdorf,
Franz Josef-Straße 35, Tel. 22140

15.7./16.7.

Gruppenpraxis
Dr. Walter Heckenthaler u.
Dr. Uitz-Olejak
Maria Enzersdorf,
Hohe Wand-Straße 36, Tel. 22458

22.7./23.7.

Dr. Rainer Jesenko,
Maria Enzersdorf,
Hauptstraße 5, Tel. 892687

29.7./30.7.

Dr. Martin Seifert,
Maria Enzersdorf,
Wienerbruckstraße 97, Tel. 42424

5.8./6.8.

Dr. Elke Sprung, Brunn,
Gattringerstraße 10,
Tel. 379748

12.8./13.8.

Dr. Monika Stark, Brunn,
Gattringerstraße 77/11, Tel. 311344

15.8.

Dr. Theresa Stepanov, Brunn,
Bahnstraße 50, Tel. 33677

19.8./20.8.

Dr. Christoph Eckhard, Brunn,
Franz Anderle Platz 3, Tel. 33468

26.8./27.8.

Dr. Martin Freiler,
Maria Enzersdorf,
Franz Josef-Straße 35, Tel. 22140

**Änderungen nach
Redaktionsschluss möglich!**

Zahnärzte-Notdienst (9 bis 13 Uhr)

1.7./2.7.

Dr. Lilly Krebs, Tribuswinkel,
Josefsthalstraße 8,
Tel. 02252 49819

8.7./9.7.

Dr. Laleh Ofner-Mahdavi,
Breitenfurt, Hauptstraße 108,
Tel. 02239 2970

15.7./16.7.

Dr. Paul Biberhofer, Trumau,
Kirchengasse 1a, Tel. 02253 7150

22.7./23.7.

Dr. Brigitte Käsmayer,
Baden, Theresiengasse 5/1,
Tel. 02252 45375

29.7./30.7.

Dr. Marzieh Sohrabi-Moayed
Guntramsdorf, Hauptstraße 57a,
Tel. 02236 52292

5.8./6.8.

Dr. Ctibor Stefan Weiss
Himberg, Wiener Straße 4-8/II/2,
Tel. 02235 86323

12.8./13.8.

Dr. Peter Oedendorfer,
Kottingbrunn,
Wr. Neustädter Straße 23,
Tel. 02252 76997

15.8.

Dr. Marta Sampl-Brick, Schwechat,
Brauhausstraße 13/b/4,
Tel. 01 7071924

19.8./20.8.

Dr. Andreas Jäger,
Perchtoldsdorf, Dr. Natzler-Gasse
8, Tel. 01 8659142

26.8./27.8.

Dr. Eva Krampf-Farsky,
Maria Enzersdorf, Hauptstraße 98,
Haus 2/3, Tel. 02236 893587

Notdienste sind unter www.zahnaerz-tekammer.at 'Notdienste' gelistet (für Behandler in Wien auch unter Tel: 01 512 20 78 zu erfahren).

Notruf-Nummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzenotruf	141
Bergrettung	140

Service-Nummern

Polizei	
Maria Enzersdorf	059133-3339-0
Bez-Kdo Mödling	059133-3330-0
Rotes Kreuz	
RK Brunn	059144
Wiener Netze	
Gas	050 128
Fernwärme	01/31326-51
Strom	0800/500600
EVN	
Gas, Fernwärme, Strom	22128
Gebrechen	
Kanal privat	Fa SUS: 01/69909
	Fa. Rohrmax: 0820/320330
Kanal öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Öffentliche Beleuchtung	Fa. Elektro Fruhmann: 42670
	Polizei: 05133-3339-100
Wasser privat	Installateur-Notruf: 051704
Wasser öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Soziale Einrichtungen	
Frauenhaus Mödling	46549
Verein Hospiz Mödling	864101
Nachbarschaftshilfe	0664/2504404
Hilfswerk	864582
Seniorenzentrum	
Schloss Liechtenstein	89 29 00
Gesundheitseinrichtungen	
Krankenhaus Mödling	9004-0
Vergiftungs-Informationszentrale	01/4064343

Bestattungen

Bestattung Mödling	48583
Bestattung Stolz	677720
Bestattung UNVERGESSEN	0664/4108893

Weitere Infos finden Sie auf der Gemeinde-homepage www.mariaenzersdorf.gv.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Maria Enzersdorf,
2344, Hauptstraße 37.

Satz & Layout: Kommunale

Kommunikation KW eU, 2340 Mödling.

Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach



Maria Enzersdorf im Blickpunkt



Tag der Blasmusik. Am 10. Juni lud die Blasmusik Maria Enzersdorf in den Park beim Schlösschen auf der Weide zum 1. Tag der Blasmusik ein. An verschiedenen Stationen konnte man alles rund um Musik erleben. Es gab eine Bastelstation, Instrumenteprobeblasen, Musikhören, Spiele rund um Musik und einen Percussionworkshop; außerdem stündlich ein Kurzkonzert. Ein Highlight war dabei ein gemeinsamer Auftritt des Volksschulchors und der Blasmusik. Beim Abschlusskonzert traten die Blockflötenschüler vor zahlreichem Publikum auf. Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Auch Bürgermeister Johann Zeiner, Vizebürgermeister Andreas Stöhr und zahlreiche GemeinderätInnen genossen den musikalischen Nachmittag im Bergschenhoekpark.

Foto: Blasmusik ME



Kindergarten-Sommerfest. Bei herrlich warmen Temperaturen feierte der Kindergarten Franz Josef-Straße unter der Leitung von Karin Grill sein Sommerfest. Nach einer bunten Aufführung der "Arche Noah" im Schloss Hunyadi ging es in den Garten, um dort gemeinsam zu spielen und zu feiern. Auch Bürgermeister Johann Zeiner stattete dem Fest einen kurzen Besuch ab und bedankte sich bei dem gesamten Team des Kindergartens für seinen Einsatz für die Kinder.

Fotos: hwk



Championstrophy. Mitte Juni fand das weltgrößte U10-Fußballturnier mit so bekannten Mannschaften wie Atlético Madrid, Chelsea oder Juventus Turin statt. Auch die Admira spielte natürlich mit. Bei der Eröffnungsfeier im Admira-Stadion konnte Organisator Gerald Berger neben allen 128 teilnehmenden Mannschaften auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Johann Zeiner und Admira-Präsident Philip Thonhauser begrüßen.